

zu machen für den Dienst, den sie unserem Volk zu leisten haben.

Die erste Aufgabe an der Mutter ist eine Frage der Erziehung. Dieser Aufgabe widmet sich heute in besonderer Weise der Reichsmütterdienst.

Außer dem Reichsmütterdienst, der in seinen Lehrgängen die deutschen Frauen und Mütter einzuführen sucht in die Pflege und Ernährung des Kleinkindes, die Gesundheitspflege in häuslichen Krankheitsfällen, in Hausführung und Kochen, in Nähen und Ausbessern von Wäsche und Kleidung und ähnliche praktische Dinge des Familienlebens, verdient am Muttertag auch die Arbeit des Hilfswerkes „Mutter und Kind“ Erwähnung.

Aber nicht nur der Staat hat Aufgaben an der Mutter. Auch die Kirche sieht von jeher es als eine ihrer vornehmlichsten Pflichten an, die heranwachsende weibliche Generation auf ihren päteren Beruf als Frau und Mutter geistig und seelisch vorzubereiten.

Und gerade die Tatsache, daß in Deutschland Staat und Kirche gemeinsam und einander ergänzend an der Förderung unserer Familien arbeiten, jede der beiden Gemeinschaften mit den ihr gemäßen Mitteln und ihren eigenen Zielsetzungen, bietet die Gewähr dafür, daß, was in unseren Müttern und Familien heute an leblichen, geistlichen, seelischen und religiösen Kräften neu entspringt und grundgelegt wird, eine vielverheißende Saat ist, die in den Kindern der gegenwärtigen und der kommenden Generationen die schönsten Früchte am Lebensbaum des deutschen Volkes hervorbringt.

Abteilungsleiter im japanischen Eisenbahnministerium ermordet

Tokio, 9. Mai. Am Sonnabendmorgen überfiel ein entlassener Ingenieur den Abteilungsleiter im Eisenbahnministerium Kurama im Büro und tötete ihn durch Dolchschläge in den Unterleib tödlich.

Ministerialdirektor Kurahawa stand im Alter von 53 Jahren, während Taguchi 38 Jahre alt ist und im vergangenen Jahr wegen Unbotmäßigkeit im Dienste entlassen worden war.

Azana einziger Präsidentschaftskandidat

Madrid, 9. Mai. Der Verbindungsausschuß der spanischen Volksfront hat, nachdem die übereinstimmende Entscheidung aller der in ihr zusammengeschlossenen Parteien vorlag, in der Nacht zum Sonnabend den Ministerpräsidenten Azana zum einzigen Kandidaten der Volksfront für die am Sonntag stattfindenden Präsidentschaftswahlen erklärt.

Bewaffnung der britischen Postdampfer

In einem am Freitag veröffentlichten Weisbuch, das die Vereinbarung zwischen dem Postministerium und der Cunard-White-Star-Line enthält, finden sich interessante Einzelheiten über die zukünftige Bewaffnung der britischen Postdampfer.

Dr. Ley spricht am Montag über alle Sender

Berlin, 9. Mai. Der deutsche Rundfunk überträgt am Montag, dem 11. Mai, von 16.15 bis 16.40 Uhr auf alle Sender den Reichsbetriebsappell für das deutsche Baugewerbe.

Reichsbankausweis für die erste Mai-Woche

Berlin, 9. Mai. Der Ausweis der Reichsbank vom 7. Mai 1936 zeigt eine normale Entlastung des Noteninstituts in der ersten Mai-Woche.

Sie fangen die Internationale

Reservistenauschreitungen in der Bretagne

Paris, 9. Mai. Der „Matin“ berichtet über — wie das Blatt sich ausdrückt — schwere Zwischenfälle, die französische Reservisten unter dem Gesang der Internationale in einem Bahnhof in der Bretagne hervorgerufen haben.

Etwa 100 Reservisten aus Paris, die nach dem Truppenübungsplatz Coetquidan beordert wurden, hielten sich schon in Rennes auf dem Weg zum Bahnhof, so daß bei der Abfahrt des Zuges eine Meuterei über die Stimmung dieser Reservisten an die folgenden Bahnhöfe telephoniert wurde.

Reichsjustizminister Dr. Gürtner über das neue Patentrecht

Berlin, 9. Mai. Der Reichsminister der Justiz, Dr. Gürtner, sprach am Freitagabend vor einer großen Zahl von Pressevertretern und geladenen Gästen über die vom Führer am 5. Mai 1936 unterzeichneten neuen Gesetze über den gewerblichen Rechtsschutz.

Es handelt sich bei den neuen Gesetzen um das Patentrecht, das Warenzeichengesetz, das Gebrauchsmustergesetz und das Gesetz über die patentamtlichen Gebühren.

Der nationalsozialistische Gesetzgeber, fuhr der Minister fort, sieht es als eine wichtige Aufgabe des Patentrechts an, die Entfaltung der schöpferischen Persönlichkeit zu fördern und ihr Wert gegen Ausbeutung zu schützen.

Auf diesem Gedanken beruhen die Maßnahmen zur Wahrung der Erfinderrechte, die Ausgestaltung der Angestellten-Erfindung und die Regelung der Erleichterungen, die mittellosen Erfindern hinsichtlich der zur Erlangung und Geltendmachung des Erfinderschutzes aufzubringenden Kosten zu gewähren sind.

Auf der anderen Seite soll die Förderung des Erfinders nicht dazu führen, daß er in der Ausübung seiner Erfindung nur eigenmächtig Ziele verfolgt. Gerade für das Patentrecht hat der Grundgedanke, daß die Belange von Volk und Staat den Sonderinteressen vorgehen, erhöhte Bedeutung.

Als weiterer Gesichtspunkt für die Neuregelung des gewerblichen Rechtsschutzes sei die Notwendigkeit zu nennen, den Gesetzesstoff zu vereinfachen und möglichst übersichtlich zu gestalten.

Reichsminister Dr. Gürtner ging dann auf die wichtigsten Einzelheiten des neuen Rechtes ein. Es gehe vom Anmeldeprinzip zum Erfindungsprinzip über, das heißt nach Paragraph 3 des Patentrechtes habe das Recht auf das Patent nicht mehr wie bisher der Anmelder, sondern der Erfinder oder sein Rechtsnachfolger.

Leon Blum über seine Unterhaltung mit Sarraut

Paris, 9. Mai. Im „Populaire“ berichtet Léon Blum über seine und Daladiers Unterredung mit Ministerpräsident Sarraut.

Im „Populaire“ berichtet Léon Blum über seine und Daladiers Unterredung mit Ministerpräsident Sarraut. Dieser habe, so sagt Léon Blum, erklärt, daß er die anhaltenden Währungschwankungen auf die Ungewißheit zurückführe, die über die Finanzpläne der künftigen Regierung herrsche.

Die Verhandlungen mit den Kommunisten hätten, so erklärte Léon Blum weiter, im gegenseitigen Vertrauen und in Freundschaft stattgefunden, wofür er den Kommunisten danke.

Französischer Ministerrat unter Vorsitz des Staatspräsidenten

Paris, 9. Mai. Wie nunmehr feststeht, wird der Ministerrat am Sonntagabend um 16.30 Uhr unter Vorsitz des Präsidenten der Republik im Elysée zusammentreten.

Reichswetterdienst, Ausgaberei Dresden. Wettervorhersage für Sonntag, 10. Mai: Warm, wolkig, zeitweise föhig aufhellend. Gewitterhaft. Schwachwindig, vorwiegend aus Südwest.

Kauf, dem Zeichen der Volksfront, riefen sie: „Gott lebe die Volksfront! Wir wollen überall Sowjets!“

Ein Unteroffizier des Kolonialartillerieregimentes wollte die Leute zur Ruhe bringen und stieg auf das Trittbrett eines Eisenbahnwagens, worauf es zu einem Zusammenstoß kam. Zwei der gewalttätigsten der Unruhestifter wurden darauf festgenommen und unter militärischer Bewachung in ein besonderes Abteil gebracht.

Rücklagenverordnung für die Gemeinden

Berlin, 9. Mai. Die deutsche Gemeindeordnung hat die Fragen der Gemeindefinanz nur in ihren Grundzügen geregelt.

Als erste dieser Durchführungsverordnungen ist vom Reichsminister des Innern Dr. Frick unter dem 5. Mai 1936 eine Rücklagenverordnung erlassen worden, die sich in ihren einzelnen Abschnitten mit der Ansetzung, der Anlegung, der Verwendung und dem Nachweis der Rücklagen in den Gemeinden befaßt.

Mitteldeutsche Börse vom 9. Mai

Lebhaft. Zum Wochenschluß hielt die Kaufkraft an, die Kurse zeigten überwiegend Besserungen im Ausmaß von 1 bis 2 Prozent.

Reichsanleihe Altschiff zogen um 0,25 Prozent an. Röhmer und Halle Maschinen gewannen je 1,25 Prozent, Schubert u. Salzer 1,5 Prozent und Karlomagen Loschmitz 2,75 Prozent. Thode Papier stellten sich 1,5 Prozent fester, Chromo 2 Prozent, Licht 1,25 Prozent. W. Farben und Geime u. Co. je 2,5 Prozent höher. Feller waren auch Dortmund Ritter um 2 Prozent, Mannsfeld um 1,25 Prozent, Anhalter Kohle um 2,5 Prozent. Schiedbrand-Wählen gewannen 2 Prozent. Nennenswert abschwächte lagen Dr. Kurz um minus 2 Prozent, Reichsbank mit minus 1,5 Prozent und Gebr. Hörmann mit minus 2 Prozent.

Muffkaffee in der Hofkirche

Sonntag, den 10. Mai, vormittags 11 Uhr: Jubelmesse von Weber, Graduale: Rautale Domino von Reichner, Offertorium: Laudate Dominum von Rogart. — Soli: Viefel v. Schuch, Selene Jung, Epfisch, Altmann.

Tuch-Haus Pörschel • Frühjahrs-Stoffe In großer Auswahl Für den Herrn Für die Dame Anzug / Paletot / Ullster Mantel / Kostüm / Kleid Aparte Musterungen! Uniformstoffe aller Art / DAF-Stoffe / Kommunikantstoffe